



Auf einen besonderen Gottesdienst freute sich die Gemeinde bereits seit Herbst letzten Jahres. Bezirksapostel Rainer Storck hatte seinen Besuch für den 14.01.2015 angemeldet.

Zu Beginn des Gottesdienstes sang der Gemeindechor das Lied „Wünschet Jerusalem Glück“. Auf die Vertonung des sechsten Verses des 122. Psalm ging der Bezirksapostel zu Beginn seiner Predigt ein und wünschte allen Anwesenden und besonders der Gemeinde alles Glück für das Jahr 2015, denn wer in Jerusalem, und damit in Gott lebt, dem solle es wohlgehen.

Dienet dem Herrn mit Freuden

Während eines kurzen Rückblicks auf die Brassarter [Chronik](#), sprach der Bezirksapostel seinen Dank an die Gemeinde aus. Die Psalmworte „Dienet dem Herrn mit Freuden“ sollen wie in der Vergangenheit auch in der Zukunft in Brassert wirken. Apostel Schorr stellte in diesem Zusammenhang in seinem Mitdienen im Besonderen den Vorsteher von Fintel in den Fokus, der in seiner liebevollen Art die Gemeinde viele Jahre mit Freuden gepflegt und gehegt habe.

Stellt euch nicht dieser Welt gleich

Danach predigte der Bezirksapostel aus Römer 12,2 („Und stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist, nämlich das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene“). Er machte den Gottesdienstbesuchern deutlich, was es heutzutage heißt, sich nicht mit der Welt gleichzustellen, sondern auf den Willen Gottes zu achten. Er bezeichnete den Willen Gottes mit Konstanten des Glaubens.

Diese seien:

- die Gebote
- die 3 Sakramente
- Opfer und Wiederkunft Jesus

Sich zum Willen Gottes zu bekennen, davon zu reden und ihn zu verbreiten, ohne den Nächsten zu verletzen und anerkennen zu können, dass Menschen die nicht daran glauben können auch von Jesus geliebt werden, das sei unsere Aufgabe.

Apostel Walter Schorr und Bezirksältester Jürgen Follmann aus dem Bezirk Dinslaken unterstrichen im Mitdienen die Gedanken des Dienstleiters.

Mit Sündenvergebung und der Feier des Heiligen Abendmahls wurde der Gottesdienst beschlossen.

Beim Verabschieden wurde auch dem Bezirksapostel von vielen Geschwistern Glück gewünscht.

(siehe auch den [Bericht auf der Seite des Bezirks Recklinghausen](#))

15. Januar 2015

Text: ab/ma

